



ATLANTIC

HOTEL Sail City

**ZIELE FÜR  NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**

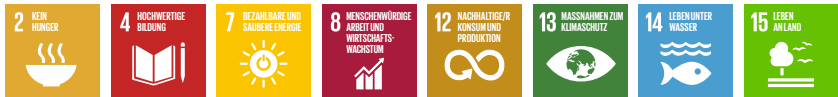
Grün unterwegs.



UNSERE VISION

Mit der Ausrichtung Green Sail verankern wir im ATLANTIC Hotel Sail City unseren Anspruch auf nachhaltiges Handeln fest in der Firmenphilosophie: vom Hotel über das Restaurant STROM bis hin zum Veranstaltungsbereich mit unseren Green Sail Meetings, damit unsere Gäste den CO₂-Fußabdruck ihrer Events so gering wie möglich halten.

Weit vor der Verabschiedung der Agenda 2030 im Jahr 2015 haben wir ökologisches, ökonomisches und soziales Wirtschaften als dynamischen Prozess in Gang gesetzt und gestalten ihn seitdem konsequent weiter. Wir bekennen uns zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung – kurz SDGs (englisch Sustainable Development Goals) – **mindestens acht globale Ziele füllt unser gesamtes Team bereits in seiner täglichen Arbeit mit Leben.** Diese stellen wir Ihnen auf den folgenden Seiten vor. Wie jede noch so kleine Maßnahme zum Erreichen großer Ziele beiträgt, erfahren Sie auf den Rückseiten.



2

KEIN
HUNGER





2 KEIN HUNGER

Die Besinnung auf regionale – vorzugsweise Bio-Produkte – ist für uns weitaus mehr als ein verantwortungsbewusster Umgang mit Natur und Klima. Indem wir regionale Betriebe unterstützen, schaffen wir Wertschöpfung vor Ort und tragen durch kurze Transportwege zum Klimaschutz bei. Auf globaler Ebene stärken wir durch den vermehrten Einsatz von Fairtrade- bzw. zertifizierten Produkten wie Schokolade, Rohrzucker oder Kaffee sozial- und umweltverträgliche Arbeitsbedingungen.

Unsere Vorbildfunktion als Hotel nehmen wir ernst und leisten aktiv einen Beitrag, auch die Öffentlichkeit für das Thema Nachhaltigkeit zu sensibilisieren. Wir engagieren uns intensiv für United Against Waste e.V., einer bundesweiten Initiative gegen Lebensmittelverschwendung in Großküchen. Mit unserer Veranstaltungsreihe Resteessen klären wir auf und wollen dazu motivieren, dass Partner, Lieferanten und Gäste sich intensiver mit dem Thema Lebensmittelverschwendung beschäftigen und es auch in ihren Alltag integrieren.

Bienen sind darüberhinaus ein entscheidender Faktor für globale Nahrungsmittelsicherheit, denn etwa zwei Drittel unserer Lebensmittel hängen direkt oder indirekt von ihrer Bestäubungsleistung ab. 240.000 fleißige Arbeiterinnen haben daher auf unserem Hoteldach ein temporäres Zuhause gefunden. Sie liefern nicht nur den schmackhaften SeeStadtHonig, sondern sichern insbesondere den Erhalt der Artenvielfalt.

4

HOCHWERTIGE
BILDUNG





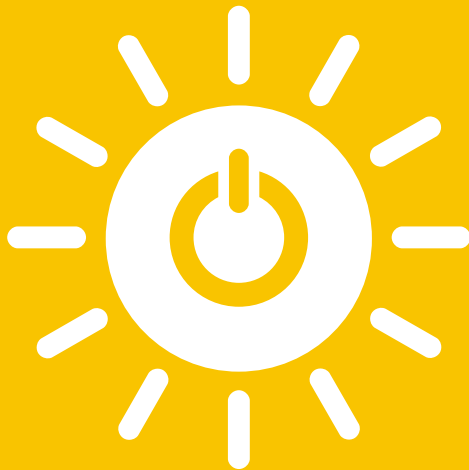
4 HOCHWERTIGE BILDUNG

Motivierte, informierte und gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die tragende Säule unseres Hotels. Wenn es unserem Personal gut geht, geht es auch unseren Gästen gut. Wir investieren in Bildung und Ausbildung, bieten vielfältige betriebliche Angebote für familienfreundliche Arbeitsplätze. Wir nutzen alle uns zur Verfügung stehenden Instrumente im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, um optimale Rahmenbedingungen für ein gesundes Arbeitsklima zu schaffen.

In unserem engagierten Team sind Menschen vieler Nationalitäten, unterschiedlichen Alters und Glaubens oder auch mit Handicap. Für sie alle stellen wir inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Verfügung. Dazu gehört u.a. unser smile training, um die persönlichen Kernkompetenzen jedes einzelnen Auszubildenen bereits ab dem ersten Lehrjahr zu stärken.

Wir sensibilisieren unser Team für alle Fragen des weltweiten Umwelt- und Klimaschutzes, stehen für eine Kultur der Akzeptanz, Toleranz und Verantwortung. Unsere Abteilungsleiter übernehmen dabei eine Schlüsselrolle, erwerben und teilen Wissen, identifizieren und kümmern sich um neue nachhaltige Maßnahmen. Unseren Gästen vermitteln wir im Dialog, beim Resteessen-Event oder einer grünen Hausführung, durch unsere Broschüre Green Facts oder die gezielte Platzierung von Informationen im Hotel, warum wir grün unterwegs sind. Damit stellen wir transparent dar, wie wir durch unser regionales Handeln unserer globalen Verantwortung gerecht werden.

7 BEZAHLBARE UND
SAUBERE ENERGIE





7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

Licht, Heizung, Handy, Waschmaschine, Toaster – für fast alles verbrauchen wir alle tagtäglich viel Energie. In einem Hotelbetrieb mit 120 Zimmern und angegliedertem Conference Center, vielen langen Fluren, Fahrstühlen und großen Nutzflächen fällt der Bedarf entsprechend höher aus. Indem wir uns intensiv und ständig mit unseren Verbräuchen auseinandersetzen, Einsparungs- und Effizienzpotenziale sowie Bezugsquellen permanent überprüfen, ersparen wir nicht nur der Umwelt eine Menge CO₂, sondern sparen vor allem wertvolle Ressourcen. Aber auch eine Menge Geld, das wir in neue nachhaltige Aktionen investieren: zum Beispiel, indem wir die nötigen Mittel bereitstellen, damit sie sich zu Energie Scouts ausbilden lassen können.

Unser CO₂-Fußabdruck spiegelt deutlich wider, wie sehr sich ein klimabewusstes Verhalten in Zahlen bemerkbar macht. Die Zahlen bewegen sich von Jahr zu Jahr kontinuierlich nach unten, der Bezug von Strom aus erneuerbaren Energien, den wir auch für E-Mobilität einsetzen, hat daran einen wesentlichen Anteil. Ebenso wie zahlreiche Einzelmaßnahmen, zu denen auch unsere neue energieeffiziente Spülmaschine in der Küche zählt.

8

**MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND
WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM**





8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Durch vielfältige Maßnahmen und Angebote im Bereich der beruflichen Bildung und Ausbildung sowie im Betrieblichen Gesundheitsmanagement leisten wir unseren Beitrag für menschenwürdige Arbeit in unserem Unternehmen. Darüberhinaus engagieren wir uns im Netzwerk „Schule, Wirtschaft, Wissenschaft“, im Prüfungsausschuss des Landesausschusses für Berufsbildung und bieten zudem viele Praktikumsplätze an.

Mit dem bewussten Einkauf nachhaltig und unter sozial vertretbaren Bedingungen hergestellter Produkte üben wir Einfluss darauf aus, dass sowohl in unserer Region als auch in fernen Ländern, in denen beispielsweise Kakao, Kaffee oder Tee angebaut werden, faire Bezahlung und gute Arbeitsbedingungen herrschen. Für uns sind Klimaschutzpolitik, nachhaltige Entwicklung und Armutsbekämpfung miteinander verbunden.

12 NACHHALTIGE/R
KONSUM UND
PRODUKTION





12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

Bewusster Konsum ist ein wichtiges und wirksames Instrument, Ressourcen nachhaltig zu schonen. Als 120 Zimmer Hotel verarbeiten und verbrauchen wir tagtäglich große Mengen – vom Ei über Shampoo bis zum Toilettenpapier. Daher ist dieses Themenfeld für uns besonders im Fokus, die Erfolge sind direkt messbar: Über die Vermeidung von Lebensmittelabfall durch clevere Planung und gezielten Einkauf sparen wir kostbare Ressourcen und bares Geld in beeindruckender Höhe. Durch den Bezug vieler Lebensmittel aus der Region tragen wir zur Einsparung von klimaschädlichen Emissionen während der Transportwege bei. Zudem vermeiden wir damit Raubbau in fernen Herkunftsländern durch den zumeist großen Wasserverbrauch während des Anbaus. Der direkte Bezug von z.B. Äpfeln oder Kirschen aus dem nahegelegenen Alten Land sichert nicht nur den Fortbestand hiesiger Bauernhöfe und Familienbetriebe, sondern auch den Erhalt unserer landwirtschaftlich geprägten norddeutschen Kulturlandschaft.

Die Anschaffung energieeffizienter Geräte und der Verzicht auf Verpackungsmaterial beinhalten in Verbindung mit der Änderung von Gewohnheiten enormes Einsparpotenzial. Keine einzeln verpackten Seifen, eine Buttermaschine am Frühstücksbüffet oder der bewusste Verzicht auf Schnittblumen aus fernen Ländern sind nur einige Maßnahmen, die wir in diesem Bereich ergriffen haben. Des Weiteren schonen wir wertvolle Ressourcen, indem wir Snacks und Getränke nicht mehr in unseren 120 Minibars auf den Zimmern, sondern in unserem Regio-Shop in der Lobby für alle anbieten. So vermeiden wir effektiv Lebensmittelabfälle durch abgelauene Haltbarkeitsdaten.

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ





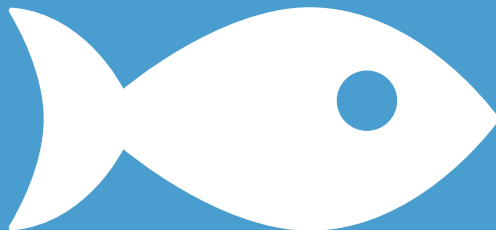
13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

Bereits heute wirken sich die globalen Folgen des Klimawandels auf Mensch, Tier und Umwelt aus. Wir übernehmen Verantwortung, klimagerechtes Handeln fängt für uns hinter der eigenen Haustür an und reicht weit bis in unser gesamtes Umfeld. Seit dem wir uns 2014 als Modellunternehmen des bundesweiten Pilotprojektes green transformation auf den grünen Weg gemacht haben, verkleinern wir durch die konsequente Umsetzung nachhaltiger Maßnahmen stetig unseren CO₂-Fußabdruck. Sei es die Umstellung auf LED-Beleuchtung, das neu angeschaffte Hybrid Fahrzeug, die Leihfahrräder oder die beiden Anschlüsse für E-Tankstellen in der Hotelgarage, mit denen wir auch unseren Gästen ebenso eine emissionsarme Anreise ermöglichen wie mit dem DB-Veranstaltungsticket zum deutschlandweiten Festpreis. Grüne Rahmenprogramme mit nachhaltig ausgerichteten Partnern wie beispielsweise dem Klimahaus Bremerhaven, sind größtenteils fußläufig und emissionsfrei erreichbar.

Wissen teilen heißt Wissen multiplizieren und zum Nachahmen anregen: als Klimastadtbotschafter der Stadt Bremerhaven berichten wir anderen Unternehmen von den positiven Effekten unserer Klimaschutzmaßnahmen. Unsere Upcycling-Initiative Grüner Faden vermittelt den achtsamen Umgang mit wertvollen Ressourcen und fairen Arbeitsbedingungen ebenso wie Freude am gemeinsamen Nähen und dabei Gutes zu tun: SchülerInnen fertigen mit Begeisterung Upcycling-Kindermode für unseren Regio-Shop, deren Verkaufserlöse nach Afrika fließen. Zudem teilen wir unser Wissen auf Veranstaltungen und informieren die Medien, um noch mehr Menschen für den Klimaschutz zu sensibilisieren. Unser Ziel ist die vollständige Kompensation unserer gesamten Emissionen!



14 LEBEN UNTER WASSER





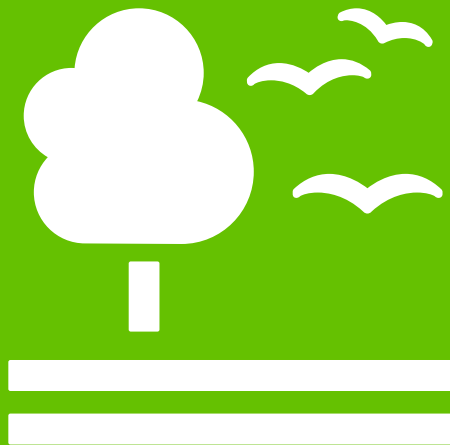
14 LEBEN UNTER WASSER

Schon durch unsere unmittelbare Nähe zur Nordseeküste und dem UNESCO Weltnaturerbe Wattenmeer haben wir eine besondere Verbundenheit zum Wasser. Zudem ist Bremerhaven ein überregional bedeutender Standort der Fisch- und Lebensmittelindustrie sowie Geburtsort des MSC-Siegels (Marine Stewardship Council). Im Rahmen unserer ganzheitlichen Nachhaltigkeitsstrategie setzen wir uns für den Schutz weltweiter Fischbestände ein und servieren unseren Gäste im Hotelrestaurant STROM größtenteils MSC- und ASC-zertifizierten Fisch von der Deutschen See mit Sitz in Bremerhaven - ausgezeichnet mit dem deutschen Nachhaltigkeitspreis.

Für einen effizienten und umweltverträglichen Umgang mit der weltweit kostbaren Ressource Wasser reduzieren wir unsere Verpackungen und verwenden hochwertige Papiersets oder dunkle Stehtischplatten anstelle von Tischwäsche. Zudem ersetzen wir chemische Reinigungsmittel größtenteils durch probiotische Mikroorganismen, die für Material, Mensch und Natur unschädlich sind und die sich nach Gebrauch natürlich abbauen. Die biologische Abbauarbeit setzt sich im Abwasser fort und entlastet zusätzlich die Gewässer.

15

LEBEN AN LAND





15 LEBEN AN LAND

Die biologische Vielfalt nimmt seit Jahrzehnten unaufhörlich ab. Dagegen wollen wir mit den Bienenvölkern auf dem Dach unseres Conference Centers etwas unternehmen. Ebenso, wie wir unsere Gäste und Kunden mit Seedbombs beschenken, damit jeder von ihnen auch ein Stückchen Natur mit einer blühenden Pflanzenmischung bereichern und so zu mehr Biodiversität beitragen kann.

Indem wir Obst und Gemüse bevorzugt aus der Region beziehen, unterstützen wir die Landwirtschaft vor Ort, die ihre Ackerflächen nachhaltig bewirtschaftet. Durch den vermehrten Einsatz saisonaler Produkte tragen wir aktiv dazu bei, dass weniger Emissionen entstehen, weder beim Transport noch beim Einsatz von Energie und Wasser. Einiges von dem ist in unserem Regio-Shop im Foyer erhältlich: Fruchtaufstriche oder Chutneys, der eigene Honig vom Dach des Conference Centers und weitere Produkte „Made in Bremerhaven“ sind nicht nur originelle Mitbringsel für unsere Hotelgäste, sondern auch nachhaltige Geschenkideen.

Auch das Fleischangebot in unserem Restaurant beziehen wir in unsere Nachhaltigkeitsstrategie mit ein, um noch mehr Sojaanbau für die industrielle Massentierhaltung zu vermeiden: durch jeden Wasserbüffel, der ganzjährig auf der Bremerhavener Luneplate weidet oder jedes Wollschwein aus Schwanewede, eine alte Nutztierasse, die wir für unsere Gäste zubereiten, tragen wir zu weniger Waldrodungen im Amazonasgebiet oder anderen Regionen bei.



Mehr Informationen unter www.17ziele.de



» Nachhaltig leben.
Willkommen im Green Sail Bremerhaven «

WAS SIND DIE SDGs?

Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung wurde mit breiter Beteiligung der Zivilgesellschaft in aller Welt entwickelt und 2015 auf einem Gipfel der Vereinten Nationen von allen Mitgliedsstaaten unterzeichnet. Ziel ist die Transformation hin zu einer Welt, in der jeder ökologisch verträglich, sozial gerecht und wirtschaftlich leistungsfähig handelt.

Kernstück der Agenda sind die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs), die alle drei Säulen der Nachhaltigkeit gleichermaßen beinhalten: Soziales, Umwelt und Wirtschaft.

www.gruenunterwegs.de